

CORDURA – Marke mit Erfolg

Cordura – In diesem Jahr feiert die Marke ihr 50-jähriges Bestehen. Cindy McNaull, Global Brand und Marketing Director, erzählt im Interview wie es zum Erfolg kam, wie verbreitet Cordura-Stoffe mittlerweile sind und welches Highlight sie für die OutDoor-Messe im Gepäck haben



Im Outdoorbereich konnte Cordura schon vor einer Weile bei vielen Marken Fuß fassen – das Segment wird immer weiter ausgebaut



Die Marke feiert dieses Jahr ihren 50. Geburtstag

50 Jahre Cordura – Was sind die Highlights der 50-jährigen Stoffgeschichte?

Seit 50 Jahren ist die Marke Cordura für ihre Kernrobustheit (CORE-DURAbility) bekannt. Von Wanderrucksäcken über Denims bis zu Sportschuhen. 1967 wurde erstmals die Nylon-6.6-Technologie, die wir als Cordura Faser kennen, kommerzialisiert. In den 1970er Jahren griffen dann plötzlich Outdoormarken wie Jansport und Kletterwerks auf Cordura Stoffe für Taschen und Rucksäcke zurück. Das trieb den Einsatz von Cordura Stoffen im Bereich Outdoor voran.

In den 1980er Jahren wurden schließlich verschiedene Stofftechnologien für die Marke entwickelt, die die gleiche Robustheit und die gleiche Zuverlässigkeit wie die der traditionelleren Cordura Stoffe boten. Sie halfen bei der Expansion der Marke in neue Einsatzbereiche wie beispielsweise Polyesterstoffe, Softgepäck, Outdoorbekleidung oder Schuhe.

In der letzten Dekade führten Stoffinnovationen wie robuster Cordura Canvas oder Cordura Denims, die von militärisch klassifizierter Fasertechnologie gestützt werden, die Innovationspipeline an. Und da wir uns unserem 50. Geburtstag näherten, haben wir unser Portfolio rapide ausgeweitet, um neue Innovationen hinzuzufügen.

In welchen Einsatzgebieten werden Cordura Stoffe am häufigsten verwendet?

Cordura Stoffe haben ihren Weg in nahezu jede Art von Ausrüstung und Bekleidung gefunden, von Denims über den Businessanzug, die Traillaufschuhe bis zu ultraleichter Outerwear, denn sie helfen dabei, dass Produkte entwickelt werden können, die stark und dabei leicht, komfortabel und dennoch funktionell sind. Unsere traditionelleren robusten Stoffe werden bei Taschen, Schuhen und Ausrüstung ebenso eingesetzt wie sie auch für die Verstärkung von hoch strapazierten Bekleidungsbereichen wie Hosensäumen an Skibekleidung und Kniepartien bei spezieller Workwear verwendet werden.

Für welche Produkte sind die Stoffe am besten geeignet?

Ein Teil dessen, was unsere Stoffe so einzigartig macht, ist, dass sie in eine Vielzahl von Produkten integriert werden können. Unsere Stoffe werden zum Beispiel in Bereichen wie Militär-/Kampfbekleidung, Outdoor-/Sportbekleidung, Workwear und Lifestylebekleidung eingesetzt.

Wir entdecken immer wieder neue Optionen und Möglichkeiten, um unsere Diversität in unterschiedlichen Produkten und Anwendungsbereichen zu fördern.

»Ein Teil dessen, was unsere Stoffe so einzigartig macht, ist, dass sie in eine Vielzahl von Produkten integriert werden können.«

Wer sind die wichtigsten Abnehmer innerhalb der Sport- und Outdoorindustrie?

Man findet Cordura Stoffe in Bereichen der Sport- und Outdoorindustrie dort, wo eine Notwendigkeit nach robusten Stofflösungen besteht. Unsere Stoffe sind in Kletterhosen, Downhill-Mountainbikingshorts, Ausdauer-Fitnessausrüstung, Skijacken, Tauchwesten/PFDs, technischen Rucksäcken, Hikingboots und vielem mehr zu finden. Die Anforderungen sind leichtgewichtige Stärke und langlebige Strapazierfähigkeit. Stark abriebfeste Textilien, die es erlauben, dass sie mit in die Welt, in die Wildnis, zum Job und überall auf dem Weg dahin mitgenommen werden.

Gibt es neue Bereiche, in die die Marke expandieren möchte?

Die Marke Cordura sucht immer nach Expansionsbereichen, ob mit unseren Partnern in der Zulieferkette oder mit unseren Markenkunden. Zur Ispo Munich wurden wir zum Beispiel mit 50 Ispo Textrends-Awards geehrt – und das auch noch im Jahr unseres 50. Geburtstags. Dazu gehörte der Award für das beste Produkt, unser Stoff Cordura 4Ever in der Baselayer-Kategorie für Herbst/Winter 2018/2019. Das war wahrscheinlich für viele Leute eine Überraschung, die in den letzten Jahren traditionell Cordura Stoffe mit robustem und toughem Taschen- und Rucksackmaterial in Verbindung brachten.

Wo werden Cordura Stoffe hergestellt?

Die Marke Cordura hat weltweit eine Reihe von autorisierten Stoffherstellern, in Europa ebenso wie in den wichtigsten Herstellungsregionen in Asien, einschließlich des indischen Subkontinents plus Amerika. Diese Partner in der Zulieferkette sind wirklich das Rückgrat der Marke und wir arbeiten eng mit ihnen zusammen, um qualitativ hochwertige, langlebige Textilösungen an führenden Hersteller, Einzelhändler und Konsumenten weltweit zu liefern.

Was sind die wichtigsten Highlights zur diesjährigen OutDoor?

Unsere jüngste Kollaboration mit der Marke Susterra von Dupont Tate and Lyle wird im Mittelpunkt der diesjährigen OutDoor-Messe stehen. Tiong Liong und Everest werden erstmals die jüngsten öko-effizienten Neuheiten für Schuhe beziehungsweise Bekleidung zeigen, indem die Susterra propandiol-biobasierten Membranen und Beschichtungen mit der legendären Robustheit der Cordura Stoffe kombiniert wurden.

Wie wurde die Marke Cordura eine so akzeptierte Marke, wie konnte sie eine solche Reputation im Outdoormarkt gewinnen?

Da die heutigen Verbraucher vielseitiger werden, ist wandlungsfähige Kleidung ein wachsender Trend, der in vielfältiger Weise von den heutigen aktiven und crossfunktionalen Kategorien beeinflusst wird. Dies sahen wir als eine Möglichkeit, unser Portfolio mit strapazierfähigen Stoffen für den schnelllebigen Konsumenten auszuweiten und es ihm somit zu ermöglichen, nahtlos vom Büro ins Fitnessstudio, zu einem ausgiebigen Hike und sogar zum Feierabenddrink an die Bar zu wechseln. In Stoffen, die nicht nur strapazierfähig sind, sondern auch 24 Stunden am Tag Komfort bieten, tragbar und modisch sind.

Was macht Cordura, um den Händlern das Wissen um die Qualität und die Vorteile von Cordura Stoffen näher zu bringen, damit diese das wiederum ihren Kunden vermitteln können?

Produkte, die mit Cordura Stoffen hergestellt sind, zeigen am PoS ein informationelles Hangtag und ein Qualitätssicherungslabel. Wir arbe-



CORDURA STOFFE HABEN IHREN WEG IN NAHEZU JEDE ART VON AUSTRÜSTUNG UND BEKLEIDUNG GEFUNDEN.

Cindy McNaull



ten außerdem sorgfältig mit Einzelhändlern, Markenkunden, Fachpresse und Stoffherstellern zusammen, um die „Warum die Marke Cordura“-Geschichte in einer Reihe von Wegen einschließlich einfachem Zugang zu Websitelinks, Sozialen Medien und Artikeln zu Fallbeispielen zu erzählen.

»Produkte, die mit Cordura Stoffen hergestellt sind, zeigen am PoS ein informationelles Hangtag und ein Qualitätssicherungslabel.«

Welche Rolle spielt die DACH-Region für die Marke?

Diese Region wertschätzt das Cordura Markenversprechen von langlebiger Robustheit und viele wichtige Outdoormarken in diesem Markt haben sich entschieden, Cordura Stoffe einzusetzen. Zudem werden viele der für uns strategisch wichtigen Fachmessen wie zum Beispiel die Ispo Munich, die Munich Fabric Start, die Performance Days und die Techtexil in der Region veranstaltet und geben uns die Möglichkeit, uns zusammen mit unseren geschätzten Partnern in der Zulieferkette zu engagieren.

Wie entstand die Kooperation mit Blackyak?

Blackyak-Bekleidung wird hergestellt, um selbst den rauhesten alpinen Konditionen zu widerstehen. Prototypen werden von Blackyak-Athleten während des Trainings und bei Expeditionen extremen Situationen ausgesetzt. Wochenlange Trecks, das Warten im Base Camp, der Aufstieg auf 8.000 Meter hohe Gipfel, das Eisklettern: Menschen und Material müssen optimal zusammenarbeiten. Mit der Marke Cordura setzen wir unseren Fokus auf leichtgewichtige, starke, leistungsunterstützende Lösungen und so passte die Kollaboration mit Blackyak ganz natürlich zusammen.

Seit wann verwendet Blackyak Cordura Stoffe und welche?

In der europäischen Kollektion verarbeitet Blackyak seit 2016 Cordura Stoffe. Die Kollektion 2017 beinhaltet isolierende und mittelschwere, mit dem Stoff Cordura kreierte Modelle, die verbesserte Robustheit mit zusätzlichem weichen Komfort bieten. Die Kollektion umfasst Pants, Shorts, Shirts und Jackets. Zu den Ispo Gold-Gewinnern in diesem Jahr gehören eine Daunenjacke mit Kapuze, hergestellt mit speziell entwickeltem Cordura Ripstop und die Windbreaker-Weste aus einem leichten Cordura Stretchstoff.

Vielen Dank für das Gespräch.

Die Fragen stellte Leska Kettenmann.